

PLUSPUNKTE

IMPULSE FÜR POLITIK- UND POTENZIALENTWICKLUNG

Konversationsmaximen: Sage nur, was informativ, wahr und wichtig ist. Und sage dies klar und deutlich.

Der englische Sprachphilosoph Paul Grice (1913 - 1988) hat Vorschläge gemacht, wie sich Menschen besser verstehen können - vorausgesetzt sie *wollen* sich verstehen. Seine Erkenntnisse formulierte er in vier Grundsätzen. Sie sind als die Grice'schen **Konversationsmaximen** bekannt geworden. Und die Voraussetzung, dass sie sich verstehen *wollen*, hat er als **Kooperationsprinzip** voran geschickt:

- Gestalte deinen Gesprächsbeitrag so, dass er dem anerkannten Zweck dient, den du gerade zusammen mit deinen KommunikationspartnerInnen verfolgst.

Die vier Konversationsmaximen

1. Maxime der **Quantität**

- Mache deinen Gesprächsbeitrag mindestens so informativ, wie es für den anerkannten Zweck des Gesprächs nötig ist.
- Mache deinen Beitrag nicht informativer, als es für den anerkannten Zweck des Gesprächs nötig ist.

2. Maxime der **Qualität**

- Versuche einen Gesprächsbeitrag zu liefern, der wahr ist.
- Sage nichts, wovon du glaubst, dass es falsch ist.
- Sage nichts, wofür du keine hinreichenden Anhaltspunkte hast.

3. Maxime der **Relevanz/Relation**

- Sage nichts, was nicht zum Thema gehört.
- Wechsle das Thema nicht einfach plötzlich.

4. Maxime der **Modalität**

- Vermeide Unklarheit.
- Vermeide Mehrdeutigkeit.
- Vermeide unnötige Weitschweifigkeit.
- Vermeide Ungeordnetheit

Kurz und gut (und der politischen Debatte dienlich):

Sage nur, was informativ, wahr und wichtig ist. Und sage dies klar und deutlich.

Jetzt alle „Pluspunkte“ im Bildungswiki der Parteischnule im Willy-Brandt-Haus: <http://parteischnule-wiki.spd.de>.